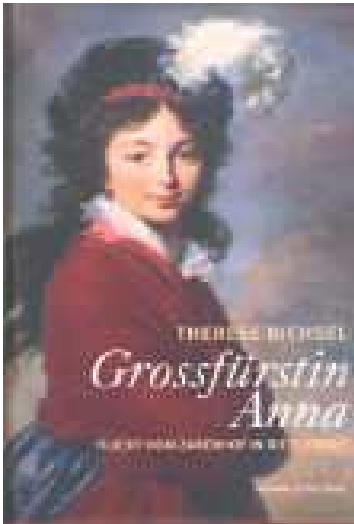


NEUE BÜCHER



Bichsel, Therese

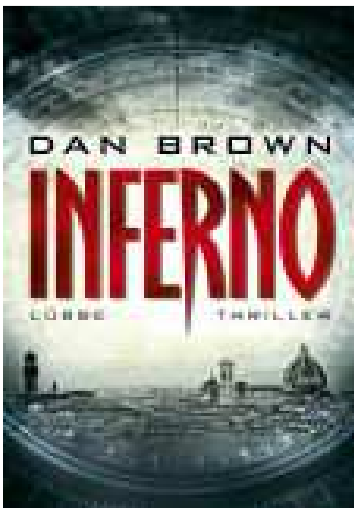
Grossfürstin Anna. Flucht vom Zarenhof in die Elfenau
299 S. – 2013

Verlag: Zytglogge

Bichsel hat sich spezialisiert auf historische Biografien. Hier das Schicksal der Prinzessin Juliane von Sachsen-Coburg, die als Grossfürstin Anna Feodorowna (1781-1860) in die Geschichte einging.

Sie wünscht sich doch nur ein wenig Freiraum, Liebe und Wärme. Aber die Glücksmomente in ihrem langen Leben sind rar und flüchtig. Was sie sich erträumt, gelingt nur in Ansätzen und jenseits der Konventionen.

Signatur: BICH



Brown, Dan

Inferno. Thriller

684 S. – 2013

Verlag: Lübbe

Dan Brown ist zurück - und mit ihm sein Held Robert Langdon, der schon in den Romanen "Illuminati", "Sakrileg" und "Das verlorene Symbol" Millionen Leserinnen und Leser begeistert und mit kontroversen Themen global für Schlagzeilen gesorgt hat.

Der Symbolforscher aus Harvard wird in Italien mit Geheimnissen, Rätseln und einer Verschwörung konfrontiert, die ihre Wurzeln in einem der berühmtesten und dunkelsten Meisterwerke der Literatur haben: Dantes "Göttlicher Komödie". Und je intensiver Robert Langdon die immer gefährlicher werdende Spur verfolgt, umso deutlicher zeichnet sich die bedrohliche Erkenntnis ab, was Dantes Werk für die Gegenwart und Zukunft

bedeutet.

Signatur: BROW



Heinichen, Veit

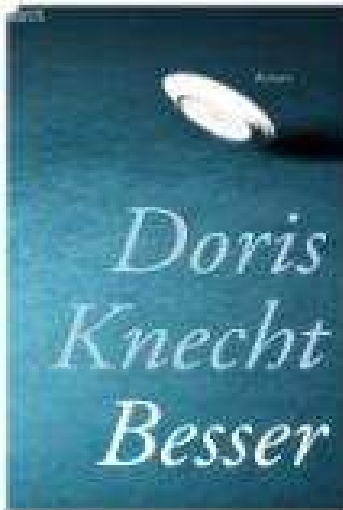
Keine Frage des Geschmacks. Ein Proteo-Laurenti-Krimi
376 S. – 2013

Verlag: dtv

Eigentlich hat der Commissario überhaupt keine Lust, sich mitten im Triester Sommer mit den Schattenseiten des Lebens zu befassen. Doch eine Wasserleiche in der Adria und die Erpressung einer englischen Parlamentsabgeordneten lassen ihm keine Wahl: er beginnt mit den Ermittlungen zu seinem siebten Fall, die er wie immer mit sprödem Charme und legendärer Sturheit durchführt.

Der Autor lebt seit Jahren in Triest und seine Romane führen oftmals tief in die Vergangenheit dieser geschichtsträchtigen Region im Dreiländereck.

Signatur: TB

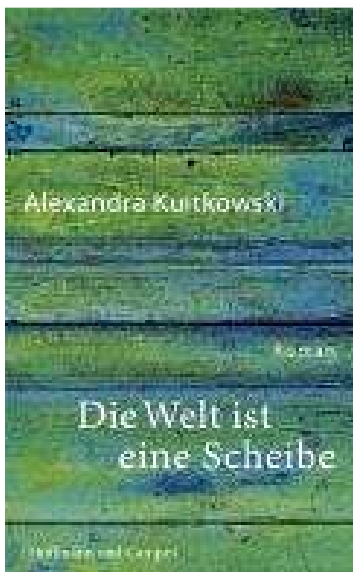


Knecht, Doris
Besser.
284 S. – 2013
Verlag: Rowohlt

„Ich denke nicht sehr gern an meine Hochzeit, vielleicht, weil ich damals die ganze Zeit das Gefühl hatte, dass Adam hereingelegt wird. Von mir.“ Antonia hat ein paar Geheimnisse und als junge Frau kannte sie die falschen Leute, was sie fast vergessen hat – bis eines Tages ein Mann von früher auftaucht.

Knecht schickt ihre Heldin, die immer das Gefühl hat, gar nicht in ihr schönes Leben zu passen, durch Feuerproben, in denen sie alles zu verlieren fürchtet und langsam ein paar Dinge zu begreifen beginnt. Ein verteuft ehrliches Buch über das Dasein und die wahrhaften Lügen, die es zusammenhalten – und ein ebenso schwarzer wie komischer Roman über das richtige Leben im falschen.

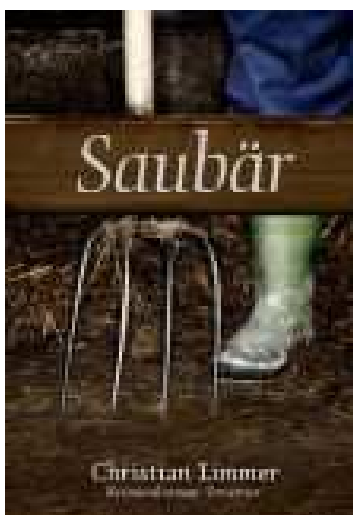
Signatur: **KNEC**



Kuitkowsky, Alexandra
Die Welt ist eine Scheibe.
143 S. – 2013
Verlag: Rowohlt

"Die Welt ist eine Scheibe. Beweis: Manche fallen runter, ein ständiges Stürzen und Aufschlagen. Die meisten merken es bloß nicht." Wiebke sitzt auf einem Baum und rechnet ab mit ihren dumpfen Verwandten auf dem Land. Mit all den Hinterwäldlern, die unter Wiebkes Buche das Feuer zu löschen versuchen, das die Sechzehnjährige gerade gelegt hat. Wiebke tanzt aus der Reihe und träumt von einer Karriere als Musikerin und der Flucht in die große Stadt. Doch die Stadt kommt zu ihr. Unter den Neubürgern: das Ehepaar Strasser mit dem kleinen Sohn Luis. Als der wohlbehütete Spross der Strassers bei einem Bootsausflug unter der Aufsicht von Wiebkes Vater zu Tode kommt, wird das Leben beider Familien aus der Bahn geworfen. Alexandra Kuitkowsky erzählt eine brillant komponierte Geschichte über die schicksalhafte Verstrickung zweier Familien, über den Zusammenprall von Stadt und Land.

Signatur: **KUIT**

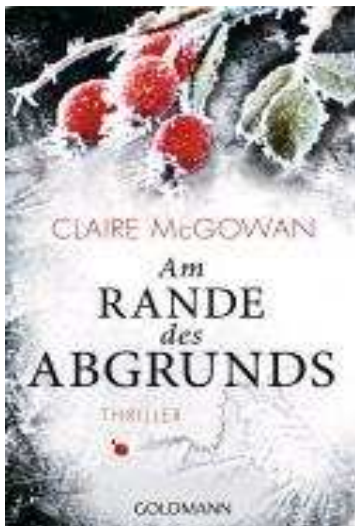


Limmer, Christian
Saubär. Kriminalroman
303 S. – 2013
Verlag: Droemer

Der ausgebrannte Kombi des Saubauern Hias stellt die Polizei von Niedernussdorf vor ein Rätsel. Nach Schweinsrippele riecht's, findet Polizeioberrmeister Schorsch. Ist der Saubauer samt Schweinen in diesem Wrack verbrannt? Oder geht ein bärengroßes Zwitterwesen um, wie die Dorfbewohner munkeln? Ein Fall für den schönsten Polizisten Niederbayerns - und den Schorsch, den Erwin und den Richie ...

Alpenländische Kirmis mit Lokalkolorit haben scheint's Saison. Die Dialoge sind aber zum Glück nicht auf bayrisch verfasst.

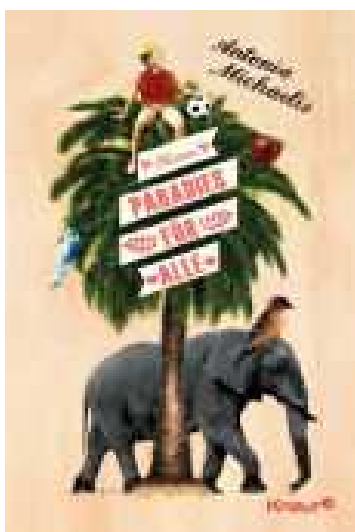
Signatur: **TB**



McGowan, Claire
Am Rande des Abgrunds. Thriller
445 S.S. – 2013
Verlag: **Goldmann**

Ein Mord. Drei Geschichten. Eine Wahrheit. Und der schwindelerregende Blick in den Abgrund. Charlotte wird vom Hämmern an der Tür geweckt. Plötzlich stürmt die Londoner Polizei herein und verhaftet ihren Verlobten: Wegen des Mordes an einem Nachtclubbesitzer. Charlotte weiß, dass dies ein schrecklicher Irrtum sein muss. Doch alle Beweise sprechen gegen Dan, der sich unerklärlicher Weise in Schweigen hüllt.

Signatur: **TB**

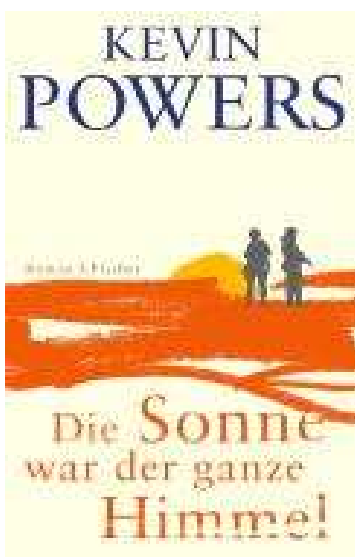


Michaelis, Antonia
Paradies für alle
479 S. – 2013
Verlag: **Knauer**

Das Paradies ist machbar, glaubt der 9-jährige David. Man müsste nur das Geld ein wenig umverteilen. Oder die Kühe von nebenan freilassen, die noch nie auf der Weide waren. Dass David begonnen hat, seine oft wilden Pläne in die Tat umzusetzen, erfährt seine Mutter Lovis erst, als er nach einem Unfall im Koma liegt und sie seine Aufzeichnungen findet. Darin erfährt sie woher der Hund kommt, der plötzlich auf der Terrasse lag, wer jene Menschen in ihrem Dorf sind, die sie nie wirklich wahrgenommen hat – und was dieser Welt fehlt und was ihrem eigenen Leben. Sie erkennt, wovon David träumte und sich wünschte. Sie beginnt zu kämpfen: um ihren Sohn, um ihre zerrüttete Ehe und um das Paradies auf Erden, das zu scheitern droht.

Ein Buch für Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen.

Signatur: **MICH**

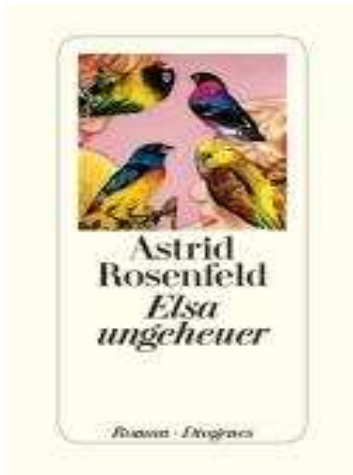


Powers, Kewin
Die Sonne war der ganze Himmel
236 S. – 2013
Verlag: **Fischer**

Das aufsehenerregendste amerikanische Debüt seit Jahren: die ergreifende Geschichte einer Freundschaft im Irakkrieg. Die beiden jungen Amerikaner John Bartle, 21, und Daniel Murphy, 18, haben keine Zeit erwachsen zu werden. Als Soldaten werden sie gemeinsam in den Irak geschickt, in einen Krieg, auf den sie niemand vorbereitet hat. Was John und Daniel in der glühenden Hitze der Wüste am Leben hält, ist ihre Angst - und ein Versprechen, das John Daniels Mutter gegeben hat: Er wird auf Daniel aufpassen, was immer kommen mag... Ein großer Roman, der uns ein Land im Krieg von seiner nahbaren, verletzlichen Seite zeigt. Vor allem aber die Geschichte einer Freundschaft: klar, poetisch und schmerzlich schön erzählt.

Der beste Roman, den ich über den Irakkrieg gelesen habe. « Dave Eggers - »Ein >Im Westen nichts Neues< für unsere Zeit.« Tom Wolfe

Signatur: **POWE**



Rosenfeld, Astrid
Elsa ungeheuer.
276 S. – 2013
Verlag: Diogenes

Elsa ist starrköpfig, widerspenstig, verletzlich und manchmal schlicht und einfach ein Biest. Für den Künstler Lorenz Brauer und seinen jüngeren Bruder Karl ist ihr Name gleichbedeutend mit Schicksal. Doch was ist am Ende stärker - Ruhm? Rausch? Rache? Oder die Liebe? Eine Jugendliebe, die fort dauert. Packend, dramatisch und gut geschrieben!

Signatur: ROSE



Schmidt, Joachimf
In Küstennähe
S. – 2013
Verlag: Landverlag

Es ist ein literarischer Glücksfall, dass mit Joachim Schmidt ein Schweizer in Island lebt, der mit verblüffendem Erzähl talent aus den rauen Wikingern eine Geschichte schält, die spannend, schnell und geistreich ist.

Dies die Aussage von Andreas Thiel zum jungen Autor (* 1981), der mit seiner isländischen Frau und Tochter in Reykjavik lebt.

Signatur: SCHM



Ullmann, Linn
Das Verschwiegene.
S. – 2013
Verlag: Luchterhand

Wie jedes Jahr verbringen Siri und Jon den Sommer hier, nur haben sie diesmal ein Kindermädchen für ihre beiden Töchter engagiert, weil beide keine Zeit haben sich um sie zu kümmern: Mille, das Kindermädchen, ist 19 Jahre alt und hat vor, in diesem Sommer eine andere zu werden. Doch dann verschwindet Mille spurlos. Jeder aus der Familie hatte eine eigene Beziehung zu Mille, die er vor den anderen verbirgt. Ihr rätselhaftes Verschwinden rührt aber auch andere, tiefe Gefühle auf, nie vergessene Verletzungen, nie gelebte Sehnsüchte, Ängste und Unsicherheiten. Behutsam dringt Linn Ullmann in die Geschichte ihrer Figuren vor, trägt Schicht um Schicht der Fassade ab, bis wir ihnen so nahe kommen, dass wir verstehen, warum sie lügen und Alpträume haben, warum sie feige sind oder gemein.

Signatur: ULLM